



*In kleinen Gruppen werden beim Businessplanspiel zur Unternehmensnachfolge Strategien erarbeitet.
Bild: Marquart*

BUSINESSPLANTRAINING – Unternehmer proben in Heilbronner IHK den Ernstfall.

Der lange Weg zur Nachfolge

Matthias Marquart

Ziel des Businessplantraining zur Unternehmensnachfolge im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) war es, unternehmerisches Denken und Handeln am Beispiel einer vorgegebenen Fallstudie zur Unternehmensnachfolge zu erlernen.

Frühzeitig planen

Bei der Nachfolgeplanung gilt es die Weichen früh zu stellen. In der gemeinsamen Veranstaltung der IHK Heilbronn-Franken, der Wirtschaftsjunioren Heilbronn-Franken und der Volksbank Heilbronn betonte

der stv. IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Helmut Kessler, wie wichtig das Thema Nachfolge für die Wirtschaft sei. Dr. Kessler: „Allein in Baden-Württemberg stehen jedes Jahr rund 11 000 Unternehmen mit etwa 140 000 Mitarbeitern zur Übergabe an, in der Region Heilbronn-Franken sind es ungefähr 1000.“ Vor dem Hintergrund zahlenmäßig schwächerer Jahrgänge der nachfolgenden Generation und einer in den kommenden Jahren eher noch zunehmenden Zahl an Unternehmen, die übergeben werden müssen, wies er auf

die Gefahr eines zukünftig zu geringen Potenzials an Übernehmern hin. Dr. Kessler: „Ein Grund mehr rechtzeitig vorzusorgen, zumal eine Nachfolgeregelung ein Prozess ist, der sich über mehrere Jahre hinziehen kann.“

Dr. Kessler ermutigte die Teilnehmer rege vom Angebot der IHK, die Unternehmen im Rahmen des Heilbronner Weges über ihren kompletten Lebenszyklus begleitet, Gebrauch zu machen. So wurden im Rahmen des IHK-Moderatorenkonzeptes bisher bereits über 600 Bera-

tungen durchgeführt und über 200 Unternehmensübergaben begleitet.

Praktische Fallstudie

Nach einer kurzen Einführung in die Problemstellung des Businessplantrainings, entließ Planspielleiter Frank Krapf die Teilnehmer in die erste Gruppenarbeit. Begleitet von erfahrenen Teamleitern aus dem Kreis der Wirtschaftsjuvenen und der IHK erarbeiteten die Teilnehmer der knapp zweitägigen Veranstaltung anhand einer praktischen Fallstudie einen Businessplan zur Unternehmensnachfolge und bereiteten eine Übernahmestrategie mit einer Präsentation bei einer Bank vor.

Wertvolle Tipps

Weiterer Programmpunkt: in einer von IHK-Nachfolgemoderator Jürgen Becker geleiteten Gesprächsrunde stellten Matthias Brockerhoff und Andrea Rudolf jeweils eine familienexterne und eine familieninterne Betriebsübernahme dar. Begeistert von den praktischen Erfahrungen zeigten sich Marion und Toni Biedermann. Die Geschwister stecken nämlich in einer ähnlichen Situation wie Andrea Rudolf. Marion Biedermann: "Es ist unglaublich wertvoll sich mit jemandem zu unterhalten, der bereits Erfahrung mit einem Prozess hat, an dessen Beginn man selbst noch steht. Ich habe unglaublich viel aus dem Gespräch mitgenommen und viel dazu gelernt."

Weitere Informationen gibt es im Internet unter

www.heilbronn.ihk.de/

moderatorenkonzept

KONTAKT

Jürgen Becker

IHK-Nachfolgeberater

Telefon 07131 9677-316

E-Mail juergen.becker@heilbronn.ihk.de

WIR SIND DUCATO.

ab 13.990 €¹

Angebot nur für gewerbliche Kunden bis zum 30.09.2010.



Abb. enthält Sonderausstattung.

¹ Aktionsangebot für den Fiat Ducato Kastenwagen 28 L1H1 100 Multijet. Angebote für gewerbliche Kunden zzgl. MwSt. und 750 € Überführungskosten, gültig bis 30.09.2010. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

HEERMANN-RHEIN
NUTZFAHRZEUG ZENTRUM
www.heermann-nutzfahrzeuge.de

Autohaus Heermann und Rhein GmbH
Kreuzenstraße 90 · 74076 Heilbronn
Tel. 0 71 31/76 46 - 0
Fax 0 71 31/76 46 - 89



PROFESSIONAL

Lagerzelte



RÖDER HTS HÖCKER GmbH

Top Konditionen - Leasing und Kauf

Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20

verkauf@roeder-hts.de www.roeder-hts.de

GROSSFLÄCHEN WERBEPLANEN

Werbepläne / Banner | Stoff & Fahndrucke | Selbstklebefolien

ab 14,99*
Euro/m²

*Nettopreis zzgl. 19% MwSt.

www.bannertotal.de

Bannertotal
Druck-Discounter

Zimmerhöfer-Strasse 6
74936 Siegelbach

Tel.: 07264 / 960 368 0
E-Mail: info@bannertotal.de